

# WECKRUF

## KEINE GEWALT GEGEN KINDER UND JUGENDLICHE!

Kinder und Jugendliche verdienen unseren besonderen Schutz. Gewalt, Misshandlung und sexueller Missbrauch gehören zu den schwerwiegendsten Delikten, mit denen wir als Polizei konfrontiert sind. Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 verdeutlicht: Dieses Themenfeld erfordert in Schleswig-Holstein weiterhin unsere Aufmerksamkeit. Hinter jeder Zahl steht das Schicksal eines jungen Menschen – und oft müssen wir zudem von einem erheblichen Dunkelfeld ausgehen.

Deshalb ist Prävention eine gesamtgesellschaftliche Daueraufgabe, die wir nur im engen Schulterschluss lösen können. Die Landespolizei Schleswig-Holstein und ‚Appen musiziert e.V.‘ verbindet dabei ein tiefes gemeinsames Ziel: Kinder und Jugendliche vor Gewalt und Vernachlässigung zu schützen, Bewusstsein zu schaffen und Hilfsangebote sichtbar zu machen.

Unsere Kooperation bündelt die polizeiliche Expertise mit dem unermüdlichen ehrenamtlichen Engagement der Initiative ‚Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche‘. Mein Dank gilt allen Beteiligten, die durch ihre Haltung und ihren persönlichen Einsatz dazu beitragen, den Schutzraum für unsere Kinder jeden Tag ein Stück sicherer zu machen.

**Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – gemeinsam hinschauen, unterstützen und schützen.**

**Stephan Nietz, Leitender Kriminaldirektor  
 (Ständiger Vertreter der Landespolizeidirektorin  
 Schleswig-Holstein)**

### Polizeiliche Kriminalstatistik Schl.-Holst. 2025 (Auszüge)

Tat (vollendet)	Kinder/Jugendliche	2024	2025
Mord	Kinder: 0 - 5 Jahre	0	0
	Kinder: 6 - 13 Jahre	0	0
	Jugendliche 14 - 17	0	0
Totschlag	Kinder	1	0
	Jugendliche	2	0
Fahrlässige Tötung	Kinder: 0 - 5 Jahre	2	1
	Kinder: 6 - 13 Jahre	0	1
	Jugendliche 14 - 17	0	0
Körperverletzung mit Todesfolge	Kinder	0	0
	Jugendliche	0	0

**Gesamt:** 5 2

Interfamiliäre Gewalt		2024	2025
Mord an Kindern	durch Eltern	0	0
	durch Geschwister	0	0
Totschlag an Kindern	durch Eltern	1	0
	durch Großeltern	0	0
	durch Geschwister	0	0

**Gesamt:** 1 0

Sexueller Missbrauch (§§ 176-176e StGB)	2024	2025
Sexueller Missbrauch von Kindern	474	482
Misshandlung Schutzbefohlener bis unter 14 Jahren	91	117
Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 bis unter 18 Jahren	74	52

**Gesamt:** 639 651

Kinderpornographie	2024	2025
Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte (§ 184b StGB)	930 (-7,2 %)	816 (-12,3 %)
Verbreitung von Kinderpornografie (§184b Abs. 1 Nr. 1 StGB)	391 (+20,7 %)	285 (-27,1 %)
Tatverdächtige Kinder bis unter 14 Jahre	103 (+63,5 %)	107 (-3,9 %)
Tatverdächtige Jugendliche 14-17 Jahre	111 (+18,1 %)	76 (-31,5 %)
Straftaten insgesamt	3.870 (+4,0 %)	3.170 (-18,1 %)
Tatverdächtige Kinder	6.861 (-4,8 %)	6.254 (-8,8 %)
Tatverdächtige Jugendliche		



# WECKRUF!

## WIE VIELE KINDER

## MÜSSEN NOCH LEIDEN,

## WÄHREND WIR WEGSEHEN –

## BEVOR WIR ENDLICH DEN MUT HABEN,

## HINZUSCHAUEN, EINZUGREIFEN UND

## VERANTWORTUNG ZU ÜBERNEHMEN?

**KINDERSCHUTZ** ist keine Randnotiz. Er ist ein Prüfstein für unsere Gesellschaft – und wir fallen durch. Die aktuellen Zahlen aus Landespolizeiamt Schleswig-Holstein und Bundeskriminalamt zeigen keine Entwarnung. Sie zeigen ein System unter Druck. Gewalt verschwindet nicht – sie verändert ihre Form. Und sie trifft weiterhin die, die sich nicht wehren können: Kinder.

Sexueller Missbrauch steigt. Kindesmisshandlung nimmt drastisch zu. Hinter jeder Zahl steht ein Kind, das Angst erlebt, das Vertrauen verliert, das oft ein Leben lang trägt, was ihm angetan wurde. Diese Realität ist keine Statistik. Sie ist Alltag – mitten unter uns.

Gleichzeitig geraten Kinder selbst immer häufiger in Täterrollen, insbesondere im digitalen Raum. Das ist kein Randphänomen. Es ist ein Alarmsignal. Eine Gesellschaft, die zulässt, dass Kinder so früh mit Gewalt, Grenzverletzungen und enthemmten Inhalten konfrontiert werden, verliert ihre Schutzfunktion.

Schutzräume bröckeln. Zuhause. Im sozialen Umfeld. Online. Genau dort, wo Kinder Sicherheit brauchen, entstehen Risiken. Und wir dürfen nicht länger so tun, als ginge uns das nichts an.

Denn es geht uns alle an. Jede und jeden. Jetzt ist nicht die Zeit für Beschwichtigung. Jetzt ist die Zeit für Haltung. Für Konsequenz. Für Handeln.

Schauen Sie hin. Hören Sie zu. Greifen Sie ein. Unterstützen Sie Prävention, stärken Sie Aufklärung, fordern Sie konsequenten Schutz. Wegsehen ist keine Option mehr.

Kinderschutz ist keine Aufgabe für Institutionen allein. Er beginnt bei uns – in unserem Umfeld, in unserem Verhalten, in unserer Verantwortung.

Jede steigende Zahl ist eine zu viel.  
Jedes betroffene Kind eines zu viel.

**HANDELN WIR. JETZT.**

Rolf Heidenberger  
Mai 2026

**APPEN MUSIZIERT**  
WIR SCHÜTZEN  
VERLETZTE KINDERSEELEN

**Appen musiziert e.V.**  
**Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche**  
Rolf Heidenberger  
Hauptstrasse 28, 25482 Appen  
Mobil 0172/5664992  
E-Mail: [helfen@kinderschutz-appen-musiziert.de](mailto:helfen@kinderschutz-appen-musiziert.de)  
<https://kinderschutz-appen-musiziert.de>  
f Appen musiziert

 PayPal



Scannen. Spenden. Fertig!

**Spendenkonto:**  
Sparkasse Südholstein  
„Keine Gewalt“  
IBAN: DE60 2305 1030 0511 2289 75